



Innovation & Wissen

iLifeSOMM – Sensorisch Oszillierende Multi-Modulation
Sieben anerkannte Therapieformen (Magnet-Resonanz, Vibration, Klang, Ton, Musik, Massage und Entspannung) in einem einzigen System vereint.

In den letzten Jahrzehnten wurde weltweit damit begonnen, die uralten, in Vergessenheit geratenen Therapieformen wissenschaftlich zu untersuchen. Auf den modernsten Erkenntnissen und mit äußerster Sorgfalt wurden sie von einem Wissenschaftler und Technikerteam unter der Leitung von Andreas Guenther im iLifeSOMM System miteinander verbunden.

iLife und iLifeSOMM

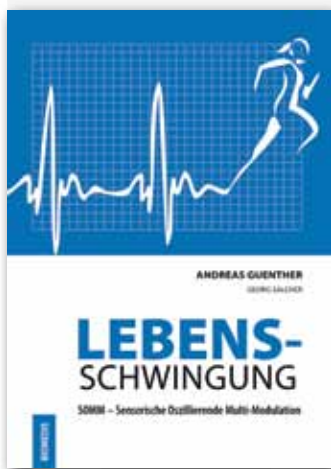
Die Firmenbezeichnung iLife kommt aus dem englischen und ist die Abkürzung für „integral Life“, also integrales, ganzheitliches, holistisches Leben. iLifeSOMM ist die Bezeichnung des Produktes, wobei SOMM für Sensorisch Oszillierende Multi-Modulation steht, sieben verschiedene anerkannte und bewährte Schwingungstherapieformen sind hier in einem einzigen System vereint.

Das iLifeSOMM System wurde entwickelt, um den Menschen Hilfe zu stellen, den Alltagsstress abzubauen, täglich perfekt zu regenerieren und – ganz wichtig – den Körper zu unterstützen, Energieblockaden aufzuheben.

Das Buch: Lebensschwingung

Die Geschichte einer großen Idee, aus erster Hand: Andreas Guenther, der Entwickler des revolutionären iLifeSOMM-Systems, beschreibt hier die Entwicklung und die Möglichkeiten der Sensorischen Oszillierenden Multi-Modulation.

Das Verfahren, das in Fachkreisen kurz als SOMM bezeichnet wird, gilt als eine der vielversprechendsten Neuerungen im Gesundheitswesen des 3. Jahrtausends. Es ist auf vielfältige Weise einzigartig und sorgt nicht nur für innovative Gesundheitsvorsorge, sondern auch für faszinierende Lektüre!



Das Buch „Lebens-Schwingung“ können Sie online im webshop von iLife International bestellen unter www.iLifeEurope.com

ISBN 978-3-905449-12-9
160 Seiten

Hintergründe und wissenschaftliche Grundlagen

Wissen

Sieben anerkannte Therapieformen, von Musik- und Entspannungs- über Ton- Klang- und Vibrations- bis zu Magnet-Resonanz-Therapie und Mikromassage wurden in einem einzigen Wellnesssystem, dem iLifeSOMM vereint.

Eine bahnbrechende Errungenschaft der Sensorisch Oszillierenden Multi-Modulation ist, sieben verschiedene Schwingungstherapieformen exakt so aufeinander abzustimmen, dass keine Interferenzen entstehen und dadurch gegenteilige oder sich gegenseitig aufhebende Wirkungen erzielen.

Wissenschaft

Kritikern der integralen Sichtweise unseres Universums, der Schwingungsmedizin, und somit der Grundlagen der Funktion des iLifeSOMM Systems, möchte ich mit einem Zitat von C. G. Jung begegnen:

„Wissenschaft ist die Kunst, passende Illusionen zu erzeugen, die Narren entweder glauben oder dagegen argumentieren. Ein weiser Mensch erfreut sich dagegen an ihrer Schönheit oder ihrem Scharfsinn, ohne jedoch die Augen gegenüber der Tatsache zu verschliessen, dass all diese Erklärungen menschlichen Schleier und Vorhänge sind, die die abgründige Dunkelheit des Unergründlichen verdecken sollen.“

Der Apfel fällt schon seit Urzeiten vom Baum und nicht umgekehrt, lange bevor Wissenschaftler die Bezeichnung „Gravitation“ gefunden haben. Gleich verhält es sich mit der integralen Sichtweise, dass alles im Universum Schwingung ist, jedes Individuum ein kleines Universum ist, und eine Synchronizität zwischen Makrokosmos, Universum und Mikrokosmos Mensch besteht, gleich, ob Wissenschaftler hierfür eine rationale Erklärung finden oder nicht. Die Wirklichkeit setzt sich aus Ganzen/Teilen sogenannten Holons zusammen.

Ein Holon ist ein Ganzes, das ein Teil von anderen Ganzen ist. Ein ganzes Atom ist Teil eines ganzen Moleküls, ein ganzes Molekül ist Teil einer ganzen Zelle, eine ganze Zelle ist Teil eines ganzen Organismus, ein ganzer Organismus ist Teil der Bevölkerung, die ganze Bevölkerung ist Teil eines ganzen Planeten, ein ganzer Planet ist Teil eines Sonnensystems, ein ganzes Sonnensystem ist Teil des ganzen Universums. Alles fließt mit allem anderen in lebenden Systemen und über Schwingung kommunizieren sie wechselseitig miteinander.

Harmonie und Dis-Harmonie, Ein-Klang und Ver-Stimmung

Stellen Sie sich vor, Sie besuchen ein klassisches Konzert, eine Symphonie, auf die Sie sich schon seit Wochen gefreut haben. Das erhabene Opernhaus bildet einen würdigen Klangkörper.

Es hätte ein so wunderbares Konzert werden können - wäre nicht die Geige eines Musikers derart verstimmt gewesen ...

Nach den Ursachen zu forschen ist müssig, die Folgen dagegen waren deutlich: Die Musiker inklusive des Dirigenten waren nicht in Ein-Klang, sondern verstimmt, die Zuschauer, die es bemerkten ebenfalls.

Stellen Sie sich nun vor, dieser Klangkörper hieße nicht Opernhaus, sondern menschlicher Körper, und die einzelnen Instrumente nicht Geige, Flöte, Cello, Kontrabass, Posaune oder Klavier, sondern Herz, Lunge, Leber, Milz, Magen, Knie, Schulter usw. Stellen Sie sich weiter vor, in diesem menschlichen Körper sei eines der Organe oder Körperteile „verstimmt“.

Beim Menschen nennen wir eine derartige Dis-Harmonie bestenfalls Ver-Stimmung, schlimmer: Krankheit in all ihren Verkörperungen und Ausdrucksformen.

Wenn ein Organ oder Körperbereich gesund ist, erzeugt es die ihm eigene Resonanzfrequenz, die sich zum gesamten Universum des Körpers in Harmonie, im Ein-Klang befindet. Das Bild eines Uhrwerkes hilft uns beim visuellen Verständnis: Bilden wir uns einmal ein, wir hätten viele kleine Zahnräder im Körper (Chakren). Ist der Körper gesund, drehen sich alle Zahnräder (Chakren) gleichmäßig. Ist ein Körperteil/Organ verstimmt bzw. krank, dreht sich das Rad nicht mehr richtig und als Folge die anderen auch nicht mehr. Es kommt in diesem Körper zu einer Blockade, zu einer Störung der Harmonie.

Hier setzt nun iLifeSOMM an: Wenn wir in den verstimmten bzw. erkrankten Bereich des Körpers Schwingungen der passenden Resonanzfrequenz schicken, können wir diesem Bereich dabei helfen, das stimmige Muster in ihm wiederherzustellen, Blockaden zu lösen und somit die Ver-Stimmung zu mildern bzw. ganz aufzulösen.

Das Phänomen Schwingung

Unsere Erde ist nur eine der vielen Massen im Universum und in diesem Sonnensystem, die sich um einen fest stehenden Himmelskörper, das Herz unseres Universums drehen - die Licht und Leben spendende Sonne - und in einer Wechselbeziehung zueinander stehen.

Wir wissen heute sehr genau, dass im Universum auch ständig und ununterbrochen energetische Schwingungen zu verzeichnen sind. In einer Sphäre und Umgebung, die durch Energieschwingung erschaffen wurde und sich ständig neu einschwingt, kann kein Lebewesen existieren, das nicht dieselben Eigenschaften und Energiekanäle wie die Außenwelt hat. Ähnlich wie das Universum besitzen deshalb auch andere Lebewesen sowie der menschliche Körper einen Energiefluss, der ununterbrochen schwingt und die Frequenzen der Energie zum Leben braucht wie das tägliche Brot.

Die Wissenschaft und die Technologie haben sich in den letzten Jahrzehnten unglaublich dynamisch entwickelt, das Rad des Lebens dreht sich schneller und schneller. Die westliche

Medizin, die hier und da die zum Teil starren und recht inflexiblen Regeln der Wissenschaftsgläubigkeit übernommen hat, sieht den menschlichen Körper bisweilen als eine von Menschenhand veränderbare Maschine, analysiert und behandelt somit auch die Einzelteile dieser Mensch-Maschine, indem statt einer Aufdeckung im großen Stil Überholung, der Austausch oder die Rehabilitation einzelner defekter Körperteile (Organe) betrieben werden.

Es wird also eine Symptombearbeitung und das Zudecken der Symptome betrieben anstatt nach der ganzheitlichen, tiefer liegenden, ursächlichen Erkrankungsursache und den kosmischen Zusammenhängen zu suchen.

Unser Ansatz der Sensorisch Oszillierenden Multi-Modulation gründet wertfrei u. a. auf folgenden Glaubenssätzen:

- Musik, Ton, Klang, Schall, Vibration, Magnet-Resonanz = Schwingung = Energie, die jedes Individuum in ausreichendem Mass benötigt
- Panta rhei = alles ist im Fluss (Heraklit) - die vorhandene Energie muss frei fließen und darf nicht blockiert sein
- Alles Leben ist Rhythmus - die Energie muss im Körper richtig verteilt und ausbalanciert sein
- Das menschliche Individuum ist weit mehr als eine Maschine
- Jedes menschliche Individuum ist ein kleines Universum (Mikrokosmos Mensch)
- Dieses kleine Universum entspricht dem grossen Universum (Makrokosmos) und umgekehrt
- Mikrokosmos und Makrokosmos beeinflussen sich gegenseitig
- Einer Wechselwirkung von inneren (Bewusstsein) und äusseren (materiellen) Zuständen (Materie, Körper, Geist, Seele und kausaler Geist)
- Alles ist Schwingung (moderne Physik)
- Einer integralen Sichtweise von Physik, Chemie, Biologie, Medizin, Psychologie, Theologie, Astrologie und Mystik

In diesem Ansatz gehen wir mit einer jahrtausendealten Sichtweise der Menschheit einher.

„Nichts in der Natur ist zufällig – Etwas erscheint nur zufällig aufgrund der Unvollständigkeit unseres Wissens.“

Spinoza

Das iLifeSOMM verbindet Jahrtausend Jahre altes Wissen aus aller Welt und allen Kulturen und kombiniert dieses Wissen mit modernster Computertechnologie.

Gesundheit – Krankheit

Gesundheit des Menschen ist laut Weltgesundheitsorganisation (WHO) „ein Zustand des vollständigen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlergehens“ und nicht nur das Fehlen von Krankheit oder Gebrechen.

Unter dem Begriff Gesundheit versteht man das gesamte Wohlbefinden des Körpers, des Geistes und der Seele. Ge-

gesundheit ist ein subjektiver Begriff. Falsche Ernährung, zu wenig Bewegung, aber auch Stress und Hektik können dazu führen, dass die Gesundheit mehr oder weniger leidet. Gesundheit wird als gesellschaftlicher Wert angesehen, viele aber gehen mit ihrer Gesundheit nicht wirklich vorsichtig um.

Krankheit tritt auf, wenn die Funktionen des Körper/Geist/Seele Systems im Ungleichgewicht sind und der Energiefluss und das Bewusstsein blockiert sind. Der Entstehungsprozess einer Krankheit beginnt, wenn die natürlichen Funktionen und Elemente im Körper aufgrund von mangelndem Gleichgewicht in den Lebensumständen des Menschen durcheinander sind. Der Schlüssel zur Wiederherstellung der Gesundheit liegt darin, die Systeme wieder in Gleichgewicht und Harmonie zu bringen.

Welche Einschränkungen mit dem Verlust von Gesundheit verbunden sind, wird oft erst dem alternden Menschen bewusst – durch eigene durchgestandene Krankheiten, gesundheitliche Probleme im Umfeld und das sich nähernde Lebensende.

Die Förderung und Erhaltung der Gesundheit erfordert geringe finanzielle Mittel. Teuer ist dagegen der Versuch, Gesundheit wiederherzustellen, die sogenannte kurative Medizin. Parallel dazu spielte in den letzten Jahren Wellness eine immer größere Rolle in unserem Leben.

Wellness und Entspannung

Das Lebenskonzept Wellness zielt auf Wohlbefinden, Spaß und eine gute körperliche Verfassung ab. Heute fasst man darunter vor allem Methoden und Anwendungen zusammen, die das körperliche, geistige und seelische Wohlbefinden steigern. Dabei spielen Selbstverantwortung, Ernährungsbewusstsein, körperliche Fitness, Stressmanagement und der Energiehaushalt entscheidende Rollen.

Energie

Mit dem Begriff Energie lassen sich viele biologische, physikalische und psychische Abläufe des Menschen beschreiben. Der menschliche Organismus braucht Energie um zu funktionieren. Das Zusammenspiel der körperlichen, emotionalen, geistigen und feinstofflichen Energiefelder ist entscheidend dafür wie wir uns fühlen und wie gesund wir letztlich sind. Es reicht jedoch nicht aus, wenn unserem Körper ausreichend Energie zur Verfügung steht, die Energie muss auch richtig verteilt sein und es dürfen keine Blockaden bestehen, sodass die Energie auch fließen kann und somit die Funktionskreise des Körpers mit Energie versorgen kann.

Nur 12 Minuten ...

Körperliche und geistige Entspannung, Entlastung der Muskulatur, Abbau von Stress und Anspannung, Gelassenheit und

Wohlbefinden stellen sich mit iLifeSOMM schon nach wenigen Minuten ein. Es ist verblüffend einfach und beinahe zu schön um wahr zu sein. Die Prinzipien auf denen iLifeSOMM aufbaut basieren auf Jahrtausende Jahre altem Wissen, das umgesetzt mit modernster Technologie und mit höchster Präzision zu einem elegant designtem, formschönen System seinen Anwendern die Verantwortung für ihre eigene Gesundheit in die Hand gibt.

SOMM, die Therapie des 3. Jahrtausends

Bei der Sensorisch Oszillierenden Multi-Modulation, in Fachkreisen kurz SOMM bezeichnet, werden sieben anerkannte Therapieformen, von Musik- und Entspannungs- über Ton- Klang- und Vibrations-, bis zu Magnet-Resonanz-Therapie und Massage in einem einzigen Wellnesssystem, dem iLifeSOMM, vereint.

Die Musik entspannt Seele und Geist und lässt die Entspannung besonders tief werden. Die Magnet-Resonanz-Therapie steigert das physische Wohlbefinden und den Energiehaushalt, regt unter anderen den Stoffwechsel an indem sie jede einzelne Zelle des Körpers erreicht. Dies wiederum führt zu einer Verbesserung des Immunsystems und stärkt die Abwehrkraft. Schließlich lösen Klang-, Ton-, Vibrationstherapie und Mikromassage bestehende Blockaden. Die Funktionskreise des Körpers werden mit Energie versorgt. Damit Blockaden sich lösen und Geist, Körper und Seele in Harmonie versetzt werden, muss die Energie frei fließen. Alle Komponenten zusammen lassen einen unglaublich schnell tief entspannen und regenerieren.

Das iLifeSOMM bringt die Funktionen des Körper/Geist/Seele Systems innerhalb weniger Minuten wieder in Gleichgewicht und Harmonie, löst Blockaden und lässt die Energie frei fließen.

Das bringt iLifeSOMM

Die sieben Therapieformen, von Musik- und Entspannungs- über Schall-, Ton- Klang- und Vibrations- bis zu Magnet-Resonanz-Therapie in einem einzigen Wellnesssystem, dem iLifeSOMM, vereint, bringen Ihnen zusammenfassend unter anderem folgende Vorteile:

- Förderung der Konzentration
- Tiefe Entspannung
- Stressabbau
- Verbesserte Körperwahrnehmung
- Lösung von Blockaden, Verkrampfungen und Verspannungen
- Linderung von Beschwerden
- Förderung der Durchblutung, ev. ein Wärmegefühl

- Entlastung von Wirbelsäule, Muskulatur und der Gelenke
- Lebensqualität bis ins hohe Alter
- Innere Ruhe
- Verbesserung von Lernschwierigkeiten und Prüfungsängsten
- Gesundheitsprophylaxe

Das iLifeSOMM funktioniert auch ohne Hintergrundwissen ihrerseits oder ob sie daran glauben.

Jedoch: Jede Reise, jeder Weg fängt mit dem ersten Schritt an. Mit dem iLifeSOMM aktivieren sie den „inneren Heiler“ auf körperlicher, geistiger und seelischer Ebene. **Beginnen sie noch heute und zögern sie nicht so lange, bis es zu spät ist!**

Uraltes Wissen wiederentdeckt

Schon seit Tausenden von Jahren wurde in Kulturen rund um den Erdball die Wirkung von Schwingung für körperliche, geistige und seelische Effekte genutzt. Das Nachempfinden der universalen Schwingung, die im ganzen Universum, aber auch in jeder einzelnen Körperzelle für das Wunder Leben sorgt, wurde von den Menschen schon immer intuitiv nachempfunden, um positive und heilsame Wirkungen zu erzielen. Dieser Effekt wirkt letztlich wie eine innerliche Massage der Körperzellen. Körperliche, geistige und auch seelische Verspannungen und Blockaden können so gelöst werden.

TCM – Traditionelle Chinesische Medizin

Das Modell der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) geht davon aus, dass der menschliche Körper im Inneren Funktionskreise beziehungsweise Elemente aufweist, die mit einem Energiefluss korrespondieren, der teilweise an der Körperoberfläche und teilweise leicht darunter verläuft. Die Kanäle des Energieflusses nennt man die „Leitbahnen“ oder „Meridiane“. Unwohlsein oder Krankheit sind Produkte der Unterbrechung dieses harmonischen Flusses und können unter anderem auch durch mangelnden Energiefluss, durch Stockung, durch Mangel an Energie selbst oder durch verbrauchte Energie, die nicht abgeleitet wurde, entstehen. Das Grundprinzip der TCM ist, Blockaden zu lösen und die Energie im Körper wieder in ihren natürlichen, ausgeglichenen Zustand zurückzuführen.

Seit den 70-er Jahren verbreitet sich die Lehre der TCM auch in den Vorstellungen von Menschen des westlichen Kulturkreises. Meditation, Pflanzenkunde oder Akupunktur sind mittlerweile weltweit verbreitete Therapieformen.

Unser Alltag wird immer schneller. Der Bereich Arbeit gewinnt im Leben des modernen Menschen mehr und mehr an Bedeutung. Nimmt immer mehr Raum und Zeit in Anspruch. Für Bewegung und Entspannung bleibt da wenig Zeit. Auch Schlafstörungen sind auf dem Vormarsch. Sie machen nicht nur müde und leistungsschwach, sie können auch zu Depres-

sionen führen. Immer mehr Menschen leiden unter Arbeitsdruck und Stress. Es ist ihnen nicht mehr möglich zu entspannen und dem Druck entgegenzuwirken.

iLife hat unter anderem auch das Grundprinzip der TCM umgesetzt. iLifeSOMM hilft in kurzer Zeit dem Körper zu entspannen, Blockaden zu lösen und neue Energien zu tanken. Besonders gefördert wird erholsamer Schlaf. Schlaf und Gemütszustand stehen in direktem Zusammenhang miteinander. Schlaf wirkt sich ebenso auf die Stimmungslage aus wie die Qualität des Schlafs von der Stimmung beeinflusst wird.

Entspannte Menschen strahlen von innen heraus. iLifeSOMM wirkt auch auf das Aussehen, das Hautbild und die Haare.

Meridiandiagnostik und Energiestatusmessung – Technologie aus der Raumfahrt

Prof. Dr. med. Valery Polyakov kreiste in den Jahren 1993 und 1994 insgesamt 438 Tage nonstop mit der MIR-Raumstation um die Erde. Für diesen Flug wurde zur Überwachung der jeweiligen Kosmonauten-Crew sowie zu seiner Eigendiagnose und -therapie ein Meridiandiagnosesystem eingesetzt. Allein durch diese präventive Maßnahme verhinderte er, dass Krankheitssymptome auftreten konnten. Im Gegensatz zu vorausgegangenen Raumflügen (der Rekord der Amerikaner lag zu diesem Zeitpunkt bei 20 Tagen nonstop Aufenthalt im Weltall) kehrte Prof. Polyakov fit und ohne gesundheitliche Probleme auf die Erde zurück.

Mittels dem Meridiandiagnostiksystem iLifeSTAT können der Energiestatus, die Energieverteilung und eventuelle Blockaden im Körper sichtbar gemacht werden und die Veränderung nach nur einer einzigen iLifeSOMM Anwendung aufgezeigt werden.

iLifeSTAT – Energiestatusmessung

iLifeSTAT ist ein Computer-Analyse-System für die Gesundheit. Das System stellt bei Beschwerden fest, welche Meridiane gestört sind, wodurch diese Störungen entstanden und zu beheben sind. Es ist eine einzigartige Kombination des 5000 Jahre alten chinesischen Wissens, welches auf den Energieströmen der Meridiane aufbaut mit westlicher Verstandeslogik und Meßtechniken moderner Computertechnologie und Mikrochips.

Dadurch kann Ihr energetischer Zustand sehr genau festgestellt und demnach ganz spezifisch auf ihre Bedürfnisse eingegangen werden. So erfahren sie zum Beispiel die beste Einstellung und optimale Wirkung des iLifeSOMM Systems.

Technischer Hintergrund einer iLifeSTAT

Messung

An den Anfangs- und Endpunkten der Meridiane wird der Energiezustand der Meridiane bestimmt. Die Messungen sind delegierbar und reproduzierbar. Vier Mikrochips regeln den Meßprozess. Innerhalb von wenigen Millisekunden werden per Meßpunkt 400 Messungen durchgeführt. Der Computer interpretiert und verarbeitet die Meßdaten, die dann in einer Graphik auf dem Bildschirm erscheinen. Die Messungen sind drucklos und werden mit extrem niedrigem Strom in sehr kurzer Zeit durchgeführt. Die energetische Leistung auf dem gemessenen Akupunkturpunkt ist konstant 455 Milliardstel Wattsekunden.

Meßgenauigkeiten werden ausgefiltert und der Computer berechnet den Meridianwert. Mit einem Widerstandsmeßbereich von 20 kOhm bis 60.000 kOhm ist es möglich, auch schwerstkranke Patienten zu messen. Die Meßdauer ist abhängig von der Höhe des Widerstandes. Bei einem Widerstand von 1000 kOhm beträgt sie 12 Millisekunden, bei 20.000 kOhm 150 Millisekunden. Die elektrische Belastung auf der Haut beträgt 455 Milliardstel Wattsekunden. Hierdurch werden die Zellen während der Messung nicht beeinträchtigt, was bei anderen Verfahren wohl der Fall ist. Das System hat eine Meßabweichung von 0,25% (absolute Reproduzierbarkeit nach Prof. F. Popp, Erfahrungsheilkunde, Januar 2002).

Im Gegensatz zu den meisten anderen Systemen wird der Akupunkturpunkt nicht mechanisch oder elektrisch belastet. Der Meßstift ist federnd gelagert; hierdurch ist der Meßdruck von 20 Gramm immer konstant, und die Messung ist vollständig reproduzierbar. Der Meßstrom ist mit 0,4 Mikroampère ebenfalls sehr gering; minimaler mechanischer Druck und sehr kleine Stromstärke gewährleisten eine optimale Zuverlässigkeit und damit Wiederholbarkeit der Messung. Durch den Gebrauch eines 1,2 Volt-Akkus ist in der Umgebung der Apparatur kein Elektromog wahrnehmbar. Die Übertragung der Daten des Meßcomputers zum Computer erfolgt mit Infrarot, so daß auch über dem Computer keine indirekte elektrische Beeinflussung stattfindet. All diese Faktoren machen die Messungen objektiv und reproduzierbar.

iLifeSTAT Anwendung

Die im iLifeSTAT zur Anwendung kommende Meridianmessung ist seit vielen Jahren bewährt und bringt folgende Vorteile und Möglichkeiten:

- Feststellung des energetischen Zustandes
- Erkennung von energetischen Dysbalancen
- Ursachenfindung bei chronischen Leiden
- Beobachtung und Bewertung der Wirksamkeit von Behandlungen
- Erkennung von Blockaden durch z.B. Narben, Stress, psychischen Problemen usw.
- Erkennung von Störfeldern

Ein Gesamtplan für die Anwendung besteht aus 4 Schritten:

- Ursachen für die körperlichen Beschwerden beheben und die Körperfunktionen wiederherstellen
- Disbalance der Energieströme ins Gleichgewicht bringen
- Nicht integrierte, unverarbeitete Emotionen verarbeiten/integrieren
- Den Kunden in die von ihm gewünschte Lebenssituation begleiten

Da die Meridiane allumfassend sind und uns Auskunft über physische und psychische Störungen geben, kann iLifeSTAT für jede Behandlung als Ausgangspunkt dienen. Anhand der Meßergebnisse können wir viel besser die Richtung der Massnahmen bestimmen und nach Verlauf die Ergebnisse prüfen. iLifeSTAT-Messungen kombiniert mit der iLifeSOMM Anwendung kann schnell zu einer wirkungsvollen Gesamtbehandlung führen.

Klänge berühren

Bereits in der Frühzeit bedienten sich Heilkundige der gesundheitsfördernden Wirkung des Klangs, kombiniert mit unterschiedlichsten spirituellen Praktiken. Gleichförmige, von Trommelrhythmen begleitete Gesänge führten den Heiler in eine Art Trancezustand und damit in Kontakt mit der Rat und Beistand gewährenden geistigen Welt. Auch Laute und Klänge aus der Natur wie das Rauschen des Meeres und Plätschern des Regens wurden Teil heilender Anwendungen.

Moderne Therapieformen arbeiten zusätzlich mit Synthesizerklängen, angelehnt an Vorbilder klassischer, auf den Herzrhythmus abgestimmter Musik, Sphärenklängen, Walgesang und dergleichen mehr. Musik passiert quasi alle analytisch-logischen Filter, um uns direkt in unseren Emotionen anzusprechen.

Durch ihre Fähigkeit starke emotionale Reaktionen hervorzurufen, war Musik schon früh mit Heilung und Wohlbefinden verbunden. Bis in die Frühantike hinein wurden durch das gezielte Versetzen in Trance die Götter beschworen und Dämonen vertrieben. In der klassischen Antike ging man davon aus, dass sich kranke Menschen in Unordnung befinden und durch die Hilfe von Musik die geistige und seelische innere Harmonie wiederhergestellt werden kann. Auch im Alten Testament gibt es einen Hinweis auf den Einsatz von Musik zur Heilung von Krankheiten. In der Renaissance gewann der Zusammenhang von Affekten, vor allem der Melancholie, und Musik an Interesse. In Renaissance und Barock stand die Regulation des Blutes durch Schwingungen im Blickpunkt. In der Romantik wandelte sich das klassische medizinische Bezugssystem der Musik hin zum psychologisch ausgerichteten Schwerpunkt.

In der rezeptiven Musiktherapie nutzt man die Tatsache, dass Musikhören die Selbstbeobachtung und die Selbstwahrneh-

mung erhöhen kann. Biographisch bedeutsame Musik wird verwendet, um Ressourcen zu aktivieren.

Niederenergetische und niederfrequente Magnetfelder können heilen

Die Anwendung von Magnet-Resonanz-Feldern fördert die Durchblutung und regt grundlegende Stoffwechselfunktionen jeder Zelle an. Dies wiederum unterstützt die Selbstheilungskräfte des Körpers. Der Indikationsbereich der niederenergetischen und niederfrequenten Magnet-Resonanz reicht dabei von Wundheilungsstörungen, degenerativen Erkrankungen des Bewegungsapparates und der Wirbelsäule, Arthrosen, Rheuma über Knochenbrüche, Migräne, Rückenschmerzen, genereller Schmerzlinderung, Augen- und Zahnheilkunde, Frauenleiden bis zur Leistungssteigerung und Regeneration von Spitzensportlern. Die tägliche Anwendung der Magnet-Resonanz-Therapie zur Gesundheitsvorsorge erlangt hierbei einen hohen Stellenwert.

Weil Magnetfelder Kleidung durchdringen, ist die Anwendung leicht durchzuführen. Knochenbrüche können durch den Gipsverband hindurch behandelt werden. Das Magnetfeld kann man nicht spüren. Manche Anwender berichten jedoch von einem Wärmegefühl oder einem leichten Kribbeln durch die Anwendung. Das bedeutet, dass die Durchblutungsförderung in den Extremitäten spürbar sein kann.

Physische und psychische Entspannung

Die Entspannungsreaktion, äußert sich auf neuronaler Ebene in einer Aktivierung des Parasympathikus und einer Schwächung des Sympathikus. Auf der körperlichen Ebene wird der Muskeltonus verringert, die Reflextätigkeit vermindert, die peripheren Gefäße erweitert, die Herzfrequenz verlangsamt, der arterielle Blutdruck gesenkt, der Sauerstoffverbrauch reduziert, die Hautleitfähigkeit verringert und zentralnervös die hirnelektrischen und neurovaskuläre Aktivität verändert. Auf der psychologischen Ebene wird in der Entspannungsreaktion Gelassenheit, Zufriedenheit und Wohlbefinden erlebt und die Konzentrationsfähigkeit und Differenzierungsfähigkeit der körperlichen Wahrnehmung verbessert.

Häufiges Wiederholen der Entspannungsreaktion zielt auf eine Bahnung und Stabilisierung derselben im Zentralnervensystem ab. Je länger ein Entspannungsverfahren geübt ist, also je öfter die Entspannungsreaktion wiederholt wurde, desto länger kann sie auf Grund von Konditionierungsprozessen im Alltag andauern.

Eine in dieser Weise bewirkte Steigerung des Wohlbefindens und Linderung oder bessere Bewältigung von Beschwerden, stärkt das Erleben von Selbstwirksamkeit, Selbstkontrolle und Selbstkompetenz.

